

Vorlagenummer: AT/12179/25

Vorlageart: Antrag Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Antrag "Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Sportstätten" (SKS) für den Lüneburger Sport nutzen" (Antrag der SPD-Fraktion vom 28.10.2025, eingegangen am 30.10.2025)

Datum: 30.10.2025

Federführung: Fachbereich 8 - Gebäudewirtschaft

Organzuständigkeit: HVB (Oberbürgermeister:in)

Beratungsfolge

Gremium	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Verwaltungsausschuss	11.11.2025	N
Rat der Hansestadt Lüneburg	13.11.2025	Ö

Beschlussvorschlag

Der Rat möge beschließen, das Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Sportstätten" (SKS) für den Lüneburger Sport zu nutzen.

Der Rat beschließt, dass die Verwaltung bis zum 15. Januar 2026 eine Interessensbekundung für das Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Sportstätten" (SKS) abgibt. Hierfür ist durch die Verwaltung in der Dezembersitzung des Rates eine Liste mit 2-4 prioritären Projekten vorzulegen und zum Stand der Interessensbekundung Bericht zu erstatten.

Sachverhalt

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag anzunehmen. Sie nimmt zu dem beigefügten Antrag wie folgt Stellung:

Die SPD-Fraktion beantragt, das Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Sportstätten" für den Lüneburger Sport zu nutzen. Diesem Wunsch stimmt die Verwaltung vollumfänglich zu. Denn sie hatte bereit schon vor diesem Antrag intern die Prüfung möglicher Projekte für eine Interessensbekundung vorgenommen.

Nach erster Einschätzung kommen die folgenden Projekte für das Programm in Frage:

- Sportplatzsanierung Lüneburger SV in Kaltenmoor
- Sportpark Kreideberg des MTV Treubund
- Neugestaltung des Außengeländes am Johanneum (Errichtung Multifunktionsplätze)
- Sportplatz Herderschule

Sanierungsbedarfe bestehen zudem kurz- und mittelfristig in den Sporthallen Lünepark, Rotes Feld und Im Grimm (an der Grundschule Hermann Löns) sowie ggf. an der Skateranlage in Kaltenmoor. Die genaue Prüfung dauert noch an.

Eine konkrete Projektliste und einen entsprechenden Beschlussvorschlag wird die Verwaltung in die Dezembersitzung des Rates einbringen.

Ziel Unterziel		Bewertung			
Klimaschutz		++	+	1	1
	Effizienter Umgang mit natürlichen Ressourcen und Rohstoffen (z.B. Einsatz von recycelfähigen Baustoffen, Berücksichtigung von Lebenszykluskosten)		+		
Nachhaltige Städ	te und Gemeinden	++	+	-	
	Sporteinrichtungen, gemeinnützige Einrichtungen, öffentliche (Frei-) Räume mit Erholungsmöglichkeiten	++			
Gesundheit und Wohlergehen					
	Gesundheitsförderung und Prävention	++			
Hochwertige Bildung		++	+	-	
	Angebot von Bildungseinrichtungen, die kinder-, behinderten- und geschlechtergerecht sind		+		
	Freizeitangebote für Jugendliche				
	Verbreitung von Informationen/Schaffung von Bewusstsein für eine nachhaltige Lebensweise (Klimaschutz, Klimaanpassung, Ernährung usw.)		+		
Weniger Ungleichheiten		++	+	-	
	Förderung der Chancengleichheit und Geschlechtergerechtigkeit		+		

⁽⁺⁺⁾ deutlich positive Auswirkung, (+) positive Auswirkung, (-) negative Auswirkung, (--) erheblich negative Auswirkung

Finanzielle Auswirkungen:

> ja

➤ Pflichtaufgabe mit Gestaltungsspielraum

Ausgaben / Einnahmen:

		Aktuelles HH-Jahr	HH-Jahr + 1	HH-Jahr + 2	HH-Jahr + 3	HH-Jahr + 4
Zur	Investive	,	n.A.	n.A.	n.A.	n.A.
Umsetzung	Auszahlungen					
der	Aufwendungen					
Maßnahme	im					
	Ergebnishaushalt					
Folgekosten	Sachaufwand im					
_	Ergebnishaushalt					
	(ohne					
	Abschreibungen)					
	Personalaufwand					
	im					
	Ergebnishaushalt					
Einzahlungen	Investiv		n.A.	n.A.	n.A.	n.A.
/ Erträge	Ergebnishaushalt					

<u>Finanzielle Mittel sind haushaltsrechtlich gesichert:</u>

▶ ja / nein

Dies ist projektabhängig zu beantworten und kann daher zum jetzigen Zeitpunkt der Prüfung noch nicht benannt werden.

sofern ja:		
Haushaltsjahr:	bitte eintragen	
Mittelherkunft:	➤ Haushaltsausgaberest	
	≻laufender Ansatz	
Investitionsnummer:	bitte eintragen	
Teilhaushalt:	<mark>bitte eintragen</mark>	
Produkt:	bitte eintragen	
sofern nein:		
Bereitstellung außer-/überplanmäßig		
- in Höhe von	bitte eintragen	
- Deckung erfolgt aus	<mark>bitte eintragen</mark>	

Beschlussfassung vorbehaltlich der kommenden HH-Planung:

≻ ja

Prüfung möglicher Drittmittel ist erfolgt:

> ja (in Prüfung)

) (
Bezeichnung der Drittmittel:	Sanierung kommunaler Sportstätten
Antragstellung bereits erfolgt:	≻ nein
Antrag bereits bewilligt:	▶ nein
Höhe beantragter/bewilligter Drittmittel:	n.A.
Förderzeitraum:	n.A.

Personelle Auswirkungen:

Auswirkungen auf den Stellenplan:

▶ ja / nein

Dies ist projektabhängig zu beantworten und kann daher zum jetzigen Zeitpunkt der Prüfung noch nicht benannt werden.

Anlage/n

Anlage 1: Antrag SPD Bundesprogramm Sportstätten (öffentlich)